



## REAKTIVIERUNG DES GEWÄSSERSYSTEMS ALTER REIMER

Die Untere Havelniederung ist das größte zusammenhängende Feuchtgebiet im Binnenland des westlichen Mitteleuropas. Mit dem vom Bund sowie den Ländern Brandenburg und Sachsen-Anhalt geförderten NABU-Projekt werden der Fluss und seine Aue in den kommenden Jahren auf einer Länge von rund 90 Kilometern ihre einstige Vielfalt zurückerobern. Dafür bauen wir Deckwerke, Verwallungen und Deiche zurück, schließen Altarme sowie Flutrinnen wieder an den Hauptstrom an und initiieren neuen Auenwald.

### Unsere Ziele





Drei Altarme und der Alte Reimer – ein System früherer Flussarme der Havel – werden wieder an die Havel angebunden. Durch die verbesserte Durchströmung leben die früheren Rinnensysteme wieder auf, die natürliche Dynamik der Gewässer kehrt zurück. Große Uferabschnitte der Havel werden entsiegelt, naturnahe Uferstrukturen mit Schilf entwickeln sich wieder.

### Was wir tun

Wir öffnen die verfüllten Köpfe von drei Altarmen, so dass diese wieder von der Havel durchströmt werden. Knapp 6.800 Meter Deckwerke werden zurückgebaut, so dass die Ufer der Havel in diesem Abschnitt ihre natürliche Struktur zurück erhalten. Mit der Absenkung von Uferverwallungen sorgen wir für eine bessere Verbindung von Fluss und Aue bei hohen Wasserständen. Die alten Mehrbett-Rinnensysteme werden künftig intensiver durchströmt. Wir erneuern die zu schmalen Durchlässe am Alten Reimer, so dass mehr Wasser hindurchfließt und auch aquatische Organismen passieren können. Neu angepflanzter Auenwald bietet seltenen Tieren und Pflanzen Lebensraum und sorgt für zusätzliche Strukturen.

Flankierende Maßnahmen sind solche Maßnahmen, die im Pflege- und Entwicklungsplan enthalten sind, deren Finanzierung jedoch über gesonderte Projekte erfolgt.

### Maßnahmen

-  **6.800 Meter** Uferdeckwerke werden beseitigt
-  **2,4 ha** Auenwald entstehen, rund **7 ha** Auenwald werden im Rahmen von Ersatzmaßnahmen Dritter angepflanzt
-  **3** Altarme werden aktiviert, **1** Altarm wird im Rahmen einer flankierenden Maßnahme angeschlossen
-  **6** Uferverwallungen werden abgetragen
- 2** Durchlässe werden erweitert, ihre Durchgängigkeit verbessert

### Fakten

**Lage:** vom Havelberger Ortsteil Kuhlhausen bis Havelberg, Sachsen-Anhalt

**Gesamtgröße:**  
868 Hektar

**Geplante Bauzeit:**  
Sommer 2015 bis Ende 2018

### Kontakt

#### NABU-Projektbüro

Untere Havelniederung  
Ferdinand-Lassalle-Str. 10  
14712 Rathenow  
Tel. 033 85.49 90 00  
Fax 033 85.520 01 21  
E-Mail [unterehavel@NABU.de](mailto:unterehavel@NABU.de)

[www.NABU.de](http://www.NABU.de)

# MASSNAHMEN KOMPLEX 1



## Maßnahmen

Flusslauf



Rückbau von Verwallungen



Initialisierung von Auenwald



Anschluss eines Altarms



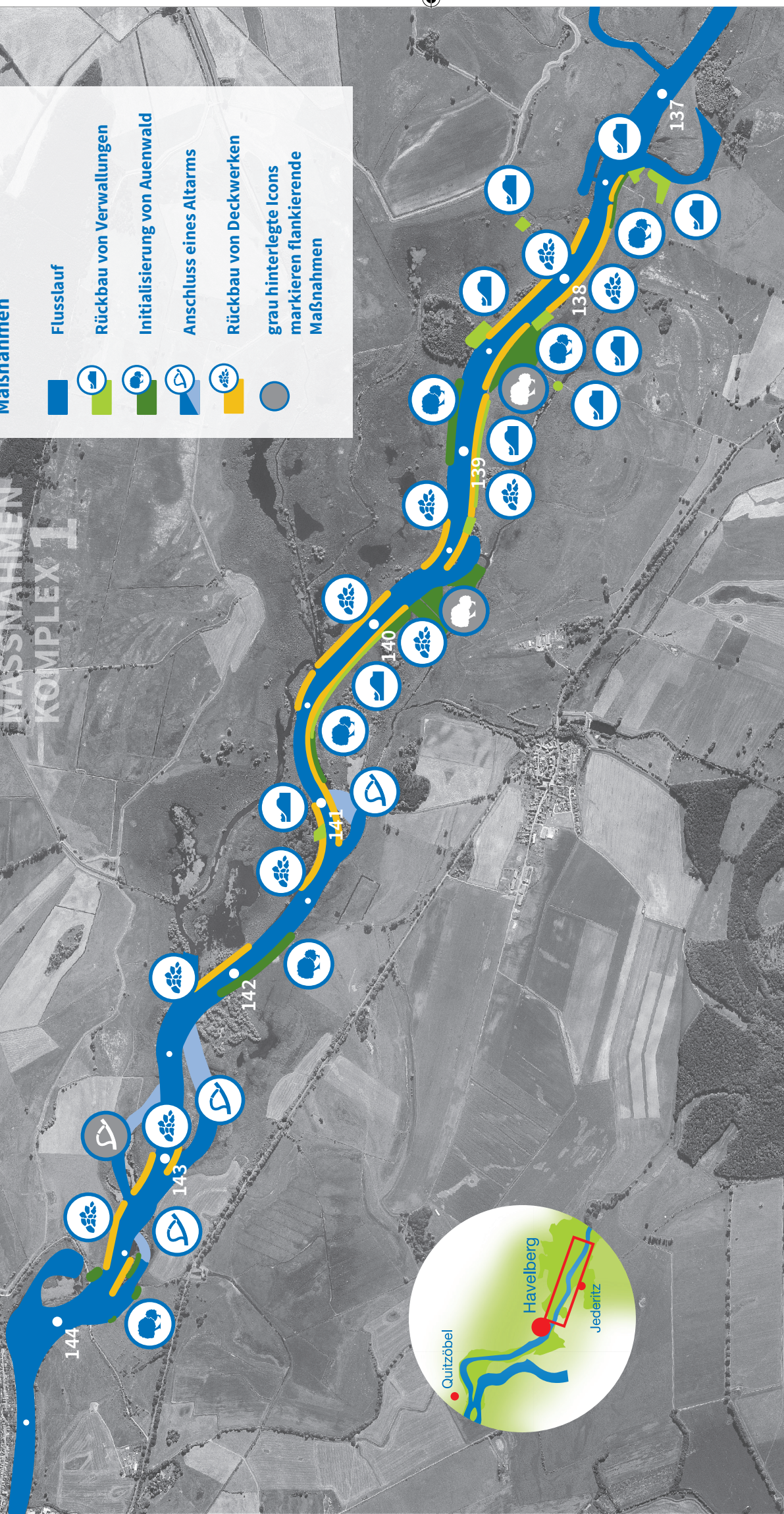
Rückbau von Deckwerken



grau hinterlegte Icons markieren flankierende Maßnahmen



# MASSNAHMEN-KOMPLEX 1



Projektförderer

**chance.natur**  
BUNDESFÖRDERUNG NATURSCHUTZ

Bundesministerium  
für Umwelt, Naturschutz  
und nukleare Sicherheit

**BN**  
Bundesamt  
für Naturschutz

**SACHSEN-ANHALT**  
Ministerium für Ländliche  
Entwicklung, Umwelt und  
Energie

**LAND  
BRANDENBURG**  
Ministerium für Ländliche  
Entwicklung, Umwelt und  
Landwirtschaft

Impressum: © 2015, Naturschutzbund Deutschland (NABU) e. V., Charitéstr. 3, 10117 Berlin,  
www.NABU.de/Text/Redaktion; P. Buchta, H. Lengsfeld, B. Pieper; Gestaltung: constructiv GmbH,  
Bremen; Druck: DBM Druckhaus, Berlin; Mitte GmbH; gedruckt auf 100% Recyclingpapier,  
2. Auflage 03/2019; Fotos: Z.K. Karlow